

[s.n.]

Autor(en): **Jüsp [Spahr, Jürg]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **89 (1963)**

Heft 30

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Blick in unsere
Gazetten



HELVETISCHES MOSAIK

Wiederum hat der Papierverbrauch des Bundes in-
nert Jahresfrist um iggs Tonnen zugenommen. Kein
Wunder, wenn es jede Abteilung macht wie die
Bundesbahnleute und so gegen zweitausend Wei-
sungen erläßt!

Schutz des Personals bei Raubüberfällen und die
Sicherung von Geldwerten gegen Diebstahl und
Raub betreffen. Die SBB haben 1962 Weisungen
über das Verhalten und den Schutz des Personals
erlassen. Die Kassenstellen werden in dem Maße,
als es die Liefermöglichkeiten und die für den

Ueberhitzung auch auf dem Gebiete der Bundesrats-
Reden-Konjunktur:

Gegen die Ueberhitzung

Der Bundesrat sucht eine Ansprache
über die Dämpfung der Hochkonjunktur

... und wünschen wir dem Schweizer Schriftsteller
viel Kakao und gute Besserung:

Max Frischs Durchfall in New York

Die Maid ist früher offensichtlich Radiosprecherin
gewesen:

Prachtische Barmaid

4 Sprachen sucht Stelle
für Sommersaison in Lu-
gano.

Nur keine Mündigkeit vortäuschen!

... wachsende Generation verlassen kön-
nen. Und diese wird ihre Mission um
so besser erfüllen, je stärker ihr po-
litisches Bewusstsein in dem Zeit-
punkt entwickelt ist, da sie in die
staatsbürgerliche Mündigkeit ein-
tritt.»

Wir leiten die Frage weiter, ohne uns einzumischen:

uen? — 4. Ist es den Behörden von Zermatt be-
kannt, welche Gerüchte sich beim Uebergang vom
Suneggalift über die Vispe Richtung Bahnhof
verbreiten? — 5. Ist Ihnen ferner bekannt, wie die

Als bekannt wurde, daß Blue Jeans und anderes da
und dort in Urschweizer Schulen ... aber sehen Sie,
liebe Leser: man macht's durch Aufgeschlossenheit
auf andern Gebieten wett:

Die neue Regelung der kantonalen Verord-
nung enthebt die Gemeinden von einer Bei-
tragspflicht zur Förderung der Haus-
pflege. In einem Kreisschreiben an die Ge-
meinderäte empfiehlt das kantonale Departement
des Innern jedoch, daß die segensreiche
Tätigkeit der Hauptpflege-Organisationen im
Dienste der Familien gleichwohl durch Ge-
meindebeiträge unterstützt werden möchte.

Die Zeitungseulen werden die Ohrchen spitzen:

Ueberhaupt, eine neue Universität in der
Schweiz aufstellen, heißt Enten nach Athen
tragen, könnte man jagen. Wohl nirvanda

So?

Ein Trunkener, stellte Vauvenar-
gues fest, ist bisweilen witziger als
die besten Witzbolde. **BD**

